

103 Flüchtlingsboote wurden zerstört

Berlin. Seit Beginn des EU-Marineeinsatzes gegen »Schleuserkriminalität« im Mittelmeer sind nach Angaben der Bundesregierung 103 Flüchtlingsboote zerstört worden. Es handelte sich dabei um 85 Schlauch- und 18 Holzboote, geht aus einer Antwort der Bundesregierung auf eine kleine Anfrage der Linksfraktion hervor. Die internationale Operation »Sophia«, durch die Migration von Libyen nach Europa eingedämmt werden soll, hatte vor einem Jahr begonnen. Vergangene Woche starben der Internationalen Organisation für Migration (IOM) zufolge vermutlich mehr als 1.000 Menschen bei dem Versuch, Europa zu erreichen. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/287264.103-fluechtlingsboote-wurden-zerstoert.html>